

VBC-Herren mit klarem Sieg

VOLLEYBALL. Die Volketswiler Volleyballer schlagen EFI mit 3:0 und fahren ihren zweiten Sieg im dritten Spiel ein. Die Damen kamen dagegen deutlich gegen Uster IV unter die Räder.

Zum zweiten Heimspiel der Saison begrüßte der VBC Volketswil die Spielgemeinschaft aus Effretikon, Fehraltorf und Illnau und nahm sofort das Heft in die Hand. Nachdem man sich einen kleinen Vorsprung heraus gespielt hatte, liess die Konzentration nach und die Gastmannschaft konnte nochmal zum 20:20 ausgleichen. Nun riss sich das Team nochmal zusammen und brachte den ersten Satz mit 25:20 erfolgreich über die Bühne.

Im zweiten Satz startete der VBC wieder unkonzentriert und lag schnell 0:5 zurück. Danach kam das Team um Jan Buhrandt aber ins Rollen. Mit guten Service wurde der Gegner unter Druck gesetzt und fast jeder Angriff wurde sauber zum Abschluss gebracht. EFI hatte nichts dagegen zu setzen und Volketswil gewann den zweiten Satz klar mit 25:14.

Im dritten Satz sollte dann auch nichts mehr anbrennen. Auch wenn sich wieder einige Leichtsinnsfehler einschlichen konnte man auch den dritten Satz souverän mit 25:17 gewinnen.

Auch wenn der Sieg gegen Effretikon klar und deutlich ausfiel, müssen die VBC-Herren in Zukunft ihre Unkonzentriertheiten abstellen, um auch gegen andere Gegner erfolgreich zu sein.

Es spielten: J. Buhrandt, R. Schelzel, P. Werner, R. Ziehlmann, D. Witzig, J. Zollinger, M. Prencipe, M. Treisch, C. Aumeyer, O. Schmid, D. Miksch

So souverän die Herren bei ihrem Heimspiel auftraten, so deutlich verloren die Damen ihr Spiel gegen die TV Uster IV. Von Anfang an wurde das Spiel von der Gastmannschaft dominiert und nach nur einer Stunde hatte die VBC Volketswil das zweite Heimspiel der Saison mit 0:3 verloren.

Die VBC-Damen fanden das ganze Spiel über kein Mittel gegen die starken Angreiferinnen aus Uster. Eigene Offensivaktionen fanden quasi nicht statt und so verlor man das Spiel völlig verdient in drei Sätzen.

Nach dieser Niederlage gegen ein Ausnahmeteam der Liga muss man aber nicht die Köpfe hängen lassen. Nun gilt es an seinem Spiel zu arbeiten und die neuen Mitspielerinnen weiter in das System zu integrieren.

Es spielten: C. Egger, S. Altermatt, Y. Lichtensteiger, M. Müller, N. Schwarz, K. Treisch, Manuela

Am 2.12.2014 um 20:00 Uhr im Zentralschulhaus findet das nächste Heimspiel der Frauenmannschaft gegen Wädivolley IV statt. Bereits am Tag vorher spielen die Herren ab 20:15 Uhr im Griess gegen die VBC Spada Academica II.